

Erledigt

ASrock Z77 Pro4-M kein Sound(ALC892)

Beitrag von „griven“ vom 2. November 2017, 00:52

Ich denke man muss eben differenzieren zwischen dem was vor und nach dem NVRAM Reset passiert ist.

Es geht hierbei auch nicht darum jemanden anzugreifen oder zu diskreditieren sondern ich glaube der Kern des Problem lässt sich eher in den Bereich "viele Köche" einordnen. Jeder hat einen Tipp und am Ende hat man einen feinen Brei aber keine wirkliche Lösung. Mir geht es aber primär um die Lösung.

Ich glaube es wäre der Sache einfach dienlicher wenn sich die helfenden darauf beschränken würden zu analysieren wo wirklich das Problem liegt gerne auch mit Hilfe des Hilfesuchenden anstatt alle möglichen Tipps aus dem Repertoire zu zaubern. Es wäre demnach geboten den User an die Hand zu nehmen und ihm gezielte Fragen zu stellen anstatt wild darauf los zu spekulieren wo wohl das Problem liegen könnte. In meiner Welt ist zum Beispiel die Frage ob eine eigene defaults.plist zum Einsatz kommt und in der Konsequenz davon wie diese aussieht die erste die zu stellen wäre nachdem sich ein System nach einem NVRAM Reset so verhält wie beschrieben die zweite wäre die nach den korrekten [Bios Einstellungen](#) und die dritte nachdem die ersten beiden beantwortet wurden die Frage nach der Möglichkeit ggf. vorgenommene Änderungen an der EFI Partition rückgängig zu machen.

Ich mag es einfach, unkompliziert und strukturiert und bin bisher immer gut damit gefahren vielleicht einfach mal als Denkanstoss zu verstehen für alle Beteiligte. 😊 Also nix für ungut macht ruhig weiter aber bitte habt dabei das gesamt Konstrukt im Auge und nicht nur eventuell vorgenommene Änderungen. Gerade bei/mit OZ hat sich dieses Vorgehen bewährt denn da ist flott mal eine defaults aufs LW gelegt und anschließend geht nüscht mehr...